

Die Officina, das Industrierwerk der SBB in Bellinzona, ist mehr als eine Eisenbahnreparaturwerkstätte. Der gnadenlose Konkurrenzkampf von Gemeinden diesseits und jenseits des Gotthards um ihren Standort hat gezeigt, wie gross ihre wirtschaftliche Bedeutung für die Entwicklung der ländlichen Regionen war. Die Gotthardbahn hat das Tessin aus Isolation und Zurückgebliebenheit befreit; die Officina wurde zum Motor der Stadtentwicklung von Bellinzona. Nach wie vor ist das Industrierwerk einer der wichtigsten Arbeitgeber der Region und seit dem Aufstand des ganzen Kantons gegen die drohende Schliessung 2008 ein Symbol für den föderalistischen Zusammenhalt des Landes.

Der mehrfach ausgezeichnete Radio-Berichterstatter und Autor Hanspeter Gschwend erzählt stimmungsvoll die Geschichte der Officina und liefert die dazugehörigen Fakten. Dabei stützt er sich auf einen reichhaltigen Fundus unveröffentlichter Dokumente.